Stand: 30.04.2024 23:04:15

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/19186

"Territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina schützen - Destabilisierung verhindern"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/19186 vom 25.11.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/19637 des BU vom 30.11.2021
3. Beschluss des Plenums 18/19820 vom 25.01.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 102 vom 25.01.2022

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 25.11.2021 **Drucksache** 18/**19186**

Antrag

der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Dr. Simone Strohmayr, Arif Taşdelen, Margit Wild, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Michael Busch, Christian Flisek, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Natascha Kohnen, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann** und **Fraktion (SPD)**

Territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina schützen – Destabilisierung verhindern

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag betrachtet mit Sorge die krisenhaften politischen Entwicklungen in Bosnien-Herzegowina. Insbesondere im serbischen Teilstaat Republika Srpska lebt derzeit ein starker Nationalismus wieder auf. Das bosnisch-serbische Präsidentschaftsmitglied Milorad Dodik ruft gar nach einer Abspaltung des serbisch dominierten Landesteils und stellt damit die territoriale Integrität des Landes in Frage.

Der Landtag unterstützt die UN-Resolution 1035 vom 21. Dezember 1995, auf der die Mission der Vereinten Nationen in Bosnien-Herzegowina basiert, sowie das Dayton-Friedensabkommen und betrachtet diese als Basis eines friedvollen Zusammenlebens der verschiedenen Ethnien in Bosnien-Herzegowina.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ihren Einfluss bei der Europäischen Kommission geltend zu machen, um die territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina zu schützen, mit dem Ziel,

– den politischen Willen zur Weiterentwicklung des Dayton-Abkommens als Garant für den Frieden und die demokratische Entwicklung in Bosnien und Herzegowina zu stärken,
– institutionelle, rechtliche und wirtschaftliche Reformen auf Grundlage des Dayton-Abkommens voranzutreiben, ebenso die Implementierung der bestehenden Urteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte zu Bosnien-Herzegowina,
– eine klare Sicherheitsstrategie der EU, der NATO, der Quint (Italien, Frankreich, USA, Deutschland, Großbritannien) für Bosnien-Herzegowina zu formulieren.

Des Weiteren soll der Hohe Repräsentant für Bosnien-Herzegowina, Herr Christian Schmidt, im ersten Quartal 2022 im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen berichten, mit welchen Maßnahmen in Bosnien-Herzegowina interethnische Beziehungen und demokratische Zusammenarbeit gestärkt sowie Nationalismus und Korruption bekämpft werden können.

Begründung:

26 Jahre nachdem das international vermittelte Friedensabkommen von Dayton den blutigsten Konflikt und Völkermord auf europäischem Boden seit dem Zweiten Weltkrieg beendet hat und mit der UN-Resolution 1035 die Mission der Vereinten Nationen in Bosnien-Herzegowina verankerte, sind die aktuellen politischen Entwicklungen in dem

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

von ethnischen Spannungen zwischen katholischen Kroaten, orthodoxen Serben und muslimischen Bosniaken geprägten Bosnien-Herzegowina besorgniserregend.

Die Rufe nach Abspaltung und Maßnahmen zur Schwächung des Gesamtstaates von Bosnien-Herzegowina u. a. durch das Präsidentschaftsmitglied Milorad Dodik gefährden mehr als ein Vierteljahrhundert nach dem Kriegsende mit mehr als 100 000 Toten und über zwei Millionen Flüchtlingen den Frieden und den Zusammenhalt in Bosnien-Herzegowina. Dodik propagiert, dass sich die Republika Srpska (RS) aus den gemeinsamen staatlichen Institutionen zurückziehen und sich von Bosnien-Herzegowina abspalten solle.

Bundesaußenminister Heiko Maas hat angesichts der aktuellen Spannungen in dem Vielvölkerland für „eine härtere Gangart gegen Personen“ geworben, „die die staatliche Struktur und die Verbindungen zur EU kappen wollen.“ Er hat davor gewarnt, dass Deutschland als größter bilateraler Unterstützer von Bosnien-Herzegowina „die Fortsetzung dieser verantwortungslosen Politik nicht tatenlos hinnehmen“ werde: „Wir können und werden das Geld deutscher Steuerzahler nicht in eine Entität lenken, die aktiv daran arbeitet, Bosnien und Herzegowina als Gesamtstaat kaputt zu machen. (…) Und wir werden auch über individuelle Maßnahmen gegen diejenigen nachdenken, die die territoriale Integrität des Landes infrage stellen.“

Nach Einschätzung des Woodrow Wilson Centers birgt die Implosion Bosniens („Bosnia‘s implosion risks“) die Gefahr eines erneuten Blutvergießens, von Flüchtlingsströmen, Grenzveränderungen und weitreichenden wirtschaftlichen Störungen, die den russischen und chinesischen Einfluss in der gesamten Region stärken, das NATO-Bündnis unterminieren und die Beziehungen zwischen den USA und der EU stören könnten. Der Think Tank empfiehlt, die Partnerschaft mit der EU wiederzubeleben. Im Frühjahr 2021 hatten Bundeskanzlerin Angela Merkel und der US-Präsident Joe Biden Bosnien-Herzegowina ausdrücklich als Punkt einer zukünftigen Zusammenarbeit genannt.

Am 3. November 2021 hat der UN-Sicherheitsrat in der Resolution 2604 einstimmig das Mandat der von der EU geführten Stabilisierungstruppe in Bosnien-Herzegowina um ein weiteres Jahr verlängert. Den üblichen jährlichen Bericht des Hohen Repräsentanten im UN-Sicherheitsrat verhinderte Russland, indem es drohte, der Verlängerung der EU-Schutztruppe nicht zuzustimmen, wenn Schmidt vortrage – oder sein Amt in der neuen UN-Resolution überhaupt erwähnt würde.

Bosnien-Herzegowina ist nach Haiti und Venezuela das Land mit der stärksten Abwanderung von Fachkräften in der Welt. Fast die Hälfte der dort geborenen Menschen lebt heute in einem anderen Land und die Zahl derer, die auswandern wollen, steigt Jahr für Jahr.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 30.11.2021 **Drucksache** 18/**19637**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)
Drs. 18/**19186**

Territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina schützen - Destabilisierung verhindern

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. In Absatz 3 werden die Wörter „Die Staatsregierung wird aufgefordert, ihren Einfluss bei der Europäischen Kommission geltend zu machen," gestrichen und durch die Wörter „Der Landtag unterstützt die Bemühungen der Europäischen Kommission," ersetzt.
2. In Absatz 4 werden die Wörter „Des Weiteren soll der Hohe Repräsentant für Bosnien-Herzegowina, Herr Christian Schmidt, im ersten Quartal 2022 im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen berichten," gestrichen und durch die Wörter „Der Landtag unterstützt und begrüßt ausdrücklich die Arbeit des Hohen Repräsentanten für Bosnien-Herzegowina, Herrn Christian Schmidt, und lädt ihn herzlich ein, darüber im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen zu berichten," ersetzt.

Berichterstatter: **Markus Rinderspacher**
Mitberichterstatter: **Tobias Gotthardt**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 48. Sitzung am 30. November 2021 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU:	Zustimmung
B90/GRÜ:	Zustimmung
FREIE WÄHLER:	Zustimmung
AfD:	Ablehnung
SPD:	Zustimmung
FDP:	Zustimmung

mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Tobias Gotthardt
Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 25.01.2022 **Drucksache** 18/**19820**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Dr. Simone Strohmayr, Arif Taşdelen, Margit Wild, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Michael Busch, Christian Flisek, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Natascha Kohnen, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann** und **Fraktion (SPD)**

Drs. 18/**19186**, 18/**19637**

Territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina schützen – Destabilisierung verhindern

Der Landtag betrachtet mit Sorge die krisenhaften politischen Entwicklungen in Bosnien-Herzegowina. Insbesondere im serbischen Teilstaat Republika Srpska lebt derzeit ein starker Nationalismus wieder auf. Das bosnisch-serbische Präsidentschaftsmitglied Milorad Dodik ruft gar nach einer Abspaltung des serbisch dominierten Landesteils und stellt damit die territoriale Integrität des Landes in Frage.

Der Landtag unterstützt die UN-Resolution 1035 vom 21. Dezember 1995, auf der die Mission der Vereinten Nationen in Bosnien-Herzegowina basiert, sowie das Dayton-Friedensabkommen und betrachtet diese als Basis eines friedvollen Zusammenlebens der verschiedenen Ethnien in Bosnien-Herzegowina.

Der Landtag unterstützt die Bemühungen der Europäischen Kommission, um die territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina zu schützen, mit dem Ziel,

– den politischen Willen zur Weiterentwicklung des Dayton-Abkommens als Garant für den Frieden und die demokratische Entwicklung in Bosnien und Herzegowina zu stärken,

– institutionelle, rechtliche und wirtschaftliche Reformen auf Grundlage des Dayton-Abkommens voranzutreiben, ebenso die Implementierung der bestehenden Urteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte zu Bosnien-Herzegowina,

– eine klare Sicherheitsstrategie der EU, der NATO, der Quint (Italien, Frankreich, USA, Deutschland, Großbritannien) für Bosnien-Herzegowina zu formulieren.

Der Landtag unterstützt und begrüßt ausdrücklich die Arbeit des Hohen Repräsentanten für Bosnien-Herzegowina, Herrn Christian Schmidt, und lädt ihn herzlich ein, darüber im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen zu berichten, mit welchen Maßnahmen in Bosnien-Herzegowina interethnische Beziehungen und demokratische Zusammenarbeit gestärkt sowie Nationalismus und Korruption bekämpft werden können.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Die Präsidentin
I.V.

Alexander Hold
III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

Erster Vizepräsident Karl Freller: Ich darf den **Tagesordnungspunkt 2** aufrufen:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Stimmenthaltungen bitte ich anzuzeigen. – Von beiden ist nichts zu sehen, und von den fraktionslosen Abgeordneten ist auch nichts zu sehen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Förderung der außerschulischen Bildungs- und Vereinsangebote für Kinder und Jugendliche
Drs. 18/17088, 18/19371 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Diana Stachowitz u.a. SPD
Jugendbegegnungen stärken – Gutscheinpaket für Jugendgruppen
Drs. 18/17091, 18/19372 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

3. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Alexander Hold u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Kreuzer, Ilse Aigner, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU)
Grundlegende Reform des Straftatbestands der Abgeordnetenbestechung (§ 108e Strafgesetzbuch)
Drs. 18/17247, 18/19679 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	ENTH	A

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)
Wirksame Reform des Straftatbestandes der Abgeordnetenbestechung jetzt!
Drs. 18/17458, 18/19520 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	Z

5. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger, Volker Bauer u.a. CSU
Ausbreitung des Japankäfers
Drs. 18/18200, 18/19729 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

6. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn,
Christian Flisek, Annette Karl u.a. SPD
Ziele und Errichtung der Flutpolder-Kette an der Donau
Drs. 18/18221, 18/19560 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

7. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn,
Markus Bayerbach u.a. und Fraktion (AfD)
Bayerns Identität bewahren – kulturelles Erbe vor Zerstörung schützen
Drs. 18/18233, 18/19653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

8. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber,
Bernhard Seidenath, Eric Beißwenger u.a. CSU
Nachhaltige Mode und Textilien in Bayern innovativ gestalten
Drs. 18/18250, 18/19561 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN),
Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP),
Florian von Brunn, Dr. Simone Strohmayr,
Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Generalüberholung des gescheiterten Schul-IT-Großprojekts ASV/ASD
Drs. 18/18347, 18/19728 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über den künftigen Schutz und die Nutzung von Tiefengrundwasser
Drs. 18/18380, 18/19694 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Innenpolitische Konsequenzen und politische Aufarbeitung der Aktion der rechtsextremistischen Organisation „Der III. Weg“ am 18. September 2021 in Würzburg
Drs. 18/18382, 18/19374 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	A	Z	Z

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Radikalisierung der „Querdenkerbewegung“ entgegentreten – Gefährdungspotenziale frühzeitig erkennen
Drs. 18/18383, 18/19375 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	ENTH

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Letzte Chance nutzen: Gute-Kita-Mittel in Qualität investieren!
Drs. 18/18385, 18/19373 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	A	A

14. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Sitzverteilungsverfahren bei den Hochschulwahlen aktualisieren
Drs. 18/18485, 18/19654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl u.a. SPD
Bäuerinnen unterstützen – Bäuerinnenstudie alle vier Jahre durchführen
Drs. 18/18487, 18/19730 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

16. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Annette Karl u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral: Bayern leitet mit einer kommunalen Wärmeplanung die Wärmewende ein
Drs. 18/18494, 18/19683 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Agrarpolitik für alle Bäuerinnen und Bauern gleich und fair gestalten – ökologische Landwirtschaft darf nicht ausgebremst werden
Drs. 18/18502, 18/19731 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kostenfreie Tests an Hochschulen weiterführen
Drs. 18/18520, 18/19655 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Planungssicherheit herstellen, Impfungen vor dem Winter unterstützen: 2G-Öffnung für die Kultur-Festival-Sommersaison 2022 jetzt auf den Weg bringen
Drs. 18/18565, 18/19656 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	A	Z	ENTH

20. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen,
Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Bericht zu den Rettungshundestaffeln
Drs. 18/18659, 18/19376 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

21. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger,
Steffen Vogel, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Einsatz von Regenwasserzisternen – Trinkwasser sparen,
Ressourcen schützen
Drs. 18/18681, 18/19695 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

22. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber,
Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
„Müll macht mobil in Bayern“ – Müllheizkraftwerke für die
Elektrolyse nutzen, Wasserstoff im ÖPNV verwenden
Drs. 18/18689, 18/19684 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

23. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Neubewertung des Gene-Editings
Drs. 18/18697, 18/19696 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

24. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Andreas Winhart, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
Landwirtschaftliche Saisonarbeitskräfte in Bayern
Drs. 18/18730, 18/19732 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	A

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Das Staatstheater Nürnberg für die Zukunft sicher aufstellen
Drs. 18/18732, 18/19657 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

26. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Klingen, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Echte Entscheidungsgrundlagen statt Klimadogmatismus: Für eine pragmatische Extremwettervorsorge in Bayern
Drs. 18/18744, 18/19526 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aktionswoche zur Einhaltung der Coronaregeln zum Schutz aller durchführen – Freiheit sichern
Drs. 18/18827, 18/19527 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	Z

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr u.a. und Fraktion (SPD)
Kampf gegen weltweiten Hunger verstärken
Drs. 18/18829, 18/19638 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP), Klaus Adelt, Arif Taşdelen, Florian Ritter u.a. und Fraktion (SPD)
Mehr Tempo beim Härteausgleich für Straßenausbaubeiträge
Drs. 18/18970, 18/19705 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

30. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Keine 2G-Regeln für Universitäten und Hochschulen
Drs. 18/18985, 18/19658 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

31. Antrag der Abgeordneten Margit Wild,
Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD
Praktika und Unterrichtseinsatz für angehende
Sonderschulpädagoginnen und Sonderschulpädagogen
auch in Schulen mit dem Profil Inklusion ermöglichen –
Lehramtsprüfungsordnungen I+II ändern
Drs. 18/18998, 18/19626

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

Der Antrag wurde zurückgezogen.

32. Antrag der Abgeordneten Dr. Stephan Oetzinger,
Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Archive und Corona
Drs. 18/19047, 18/19659 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wintersemester jetzt pandemiefest gestalten
Drs. 18/19076, 18/19660 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

34. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayern würdigt Anwerbeabkommen
Drs. 18/19185, 18/19639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

35. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)
Territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina schützen – Destabilisierung verhindern
Drs. 18/19186, 18/19637 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	A	Z	Z

36. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Stimme gegen Verbot von Memorial International erheben, Einsatz für Menschenrechte unterstützen!
Drs. 18/19187, 18/19640 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	A	Z	Z